

Volksschule Tarrenz

Quellen: Dorfchronik von Walter Schatz
Aufzeichnungen von Prof. Nikodemus Donnemiller
Aufzeichnungen von VD OSR Ewald Baumann
Aufzeichnungen VD SR Waltraud Buttinger

Tarrenzer Schulgeschichte:

(zusammengefasst von Waltraud Buttinger)

Johann Höpperger, geboren in Tarrenz, Kaufmann in Bozen, stiftete 700 Gulden für die Schule in Tarrenz, mit der Bedingung, dass die Gemeinde stets einen Mesner und Lehrer aus seiner Verwandtschaft anstellen sollte. Quelle: Prof. Donnemiller

Karl Josef II. Höpperger ließ **1772/73** auf seine Kosten eine Schule in der Schulgasse errichten: Er war der Sohn des Johann Baptist Höpperger. Quelle: W. Schatz

Im Jahre 1805 wurde eine Unterrichtsstelle an der Schule in Tarrenz errichtet. Die Trennung der oberen Klassen in zwei Abteilungen erfolgte unter dem Kuraten Starjakob(1818-1835). 1819 kam eine Lehrerinnenstelle dazu, sodass es 1819 in Tarrenz bereits eine dreiklassige Schule gab. 1850 wurden unter dem Kuraten Gritsch die Schulen in Strad und Obtarrenz errichtet.

Dadurch wurde Tarrenz wieder zweiklassig; also eine Lehrstelle weniger. Erst 1856 kam wieder eine Lehrerin dazu. Quelle: VD OSR E. Baumann

Vorher soll es in Tarrenz nur einen Lehrer gegeben haben, den die Eltern der Kinder selbst bezahlen mussten.

Quelle: Chronikaufzeichnungen von Walter Schatz

1904 ging **Josef Donnemiller** als Oberlehrer in den Ruhestand. **Josef Mehlhorn** folgte ihm nach. Die Oberlehrer waren damals meist Organisten, Leiter des Kirchenchores und Kapellmeister der Blasmusik

1908 Volksschule Knaben; Fotoquelle Beda Widmer Neg. Nr. 9905-08: Kennwort VS 1908:



5. Reihe v.li.: German Doblander, Alfred Egger, Adlbert Happacher, Hermann Tangl, Otto Tangl,
Johann Braig, Leo Egger, Johann Fischer
4. Reihe v. li.: Anton Flür, Alois Wolf, Oskar Kohler, Franz Schlapp, Adolf Egger, Hermann Schatz,
Josef Prantl, Franz Stricker, Johann Oberhofer (mit Pfeife)
3. Reihe v. li.:Schuldiener? Josef Für, Leo Flür, Alois Linser, Heinrich Fringer, Franz Josef Fringer,
German Flür, Ernst Scheidle, Franz Wilhelm
2. Reihe v. li.: Josef Stricker, Johann Prantl, Adolf Lechleitner, Lehrer Julius Mehlhorn, Max Egger,
Karl Oberhofer, Hermann Tiefenbrunner, Franz Auderer
1. Reihe v. li.: Johann Ruetz, Wilhelm Sturm, Johann Tangl(Paierl), Robert Hosp, Josef Kiechl.

1908 Volksschule Mädchen; Fotoquelle: B. Widmer Neg. Nr. 9905-05 Kennwort VS 1908:



5. Reihe v. li.: Hanni Lechleitner(Rittler), Philomena Fringer(Joggeleler), Luise Mehlhorn, Rosa Fischer, Hedwig Pangratz(Strel), Rosa Prantl, Johanna Strasser(Wolf/Ive), Helene Pischl
4. Reihe v. li.: Lehrer Julius Mehlhorn, Anna Tangl(Pumse), Hedwig Waibl, Anna Braig, Sophia Zoller(Sofele), Antonia Schennach(Plosche), Leni Unsinn(Glaggl), Julie Kiechl(Föger)
3. Reihe v.li.: Berta Huber, Jakobine Zoller, Maria Petter(Pumse), Olga Wolf, Berta Köll(Strader Imst), Anna Flür, Antonia Egger(Ganner), Sr. Philippine Weißkopf
2. Reihe v. li.: Rosa Fringer(Jaggeler), Agnes Braig, Riki Egger(Jergeler), Rosa Tangl(Giemler), Rosa Unsinn(Glaggl), Agnes Wörle, Antonia Baumann
1. Reihe v. li.: Leopoldine Egger, Rosa Oberhofer(Gotter), Maria Mehlhorn, Anna Schennach(Plosche), Anna Fringer(Nannele), Maria Tangl.

1925 oder 1926 Schulausflug Fotoquelle: Repro von B. Widmer nach Originalfoto von Julie Kathrein geb. Zoller



Der Ausflug führte der Straße entlang nach Nassereith, wo im Hof des Gasthauses Stiegl die vorliegende Photographie entstand; anschließend ging es über den Seewaldweg zurück.

Namen:

1. Reihe (sitzend) v. li.: Alois Tiefenbrunner, Alois Hosp, Hans Witting, Josef Monz, Seppel Zoller, Robert Lung, Otto Hundegger, Konrad Perktold, Paul Donnemiller, Alfred Monz, Heinrich Baumann, Paul Schnell, Roman Oppl, Fritz Tangl, Hans Mehlhorn, Alfons Tiefenbrunner
2. Reihe v.li.: Luise Mang, Hilde Sailer, Josefine Tangl, Julia Linser, Hanni Huber, Julia Zoller, Lehrerin Josefine Singer, Lehrerin Gisela Friedl, Gusti Mang, Elvira Wolf, Hilde Pankratz, Maria Baumann, Rosa Mehlhorn, Vroni Baumann
3. Reihe v. li.: Alois Zoller, Franz Kiechl, Mali Guem, Fini Mehlhorn, Hedwig Neuner, Anna Buttinger, Maria Sturm, Ernst Agerer, Hermann Guem, Seppel Tangl, Anton Tangl, Hermann Mang, Alois Tangl, Franz Tangl, Walter Rauchberger
4. Reihe v.li.: Julia Doblander, Anni Pilhak, Gretl Exenberger, Rosa Berghammer, Adelheid guem, Anna Krabacher, Rosa Sturm, Maria Kuprian, Rosa Krismer, Hilda Zoller, Luise Linser, Ella Gabl, Midl Kirschner, Adele Waibl, Trude Siber

1933 Maria Donnemiller ging in die Pension; Hermine Haas folgte.

1934 ging Schulleiter Julius Mehlhorn in Pension.

1934 kam **Otto Greif** als Oberlehrer nach Tarrenz, obwohl Josefa Singer damals die dienstälteste Lehrerin war. Greif übernahm alle Funktionen seines Vorgängers Josef Mehlhorn und blieb **bis 1945** in Tarrenz.

Lehrkörper 1934: **Oberlehrer Otto Greif**, Hermine Haas, Franz Kugler, Singer Josefine; Pfarrer Grießer, Kooperator Moritz

Foto 1. Klasse Volksschule mit Frau Haas und Koop. Moritz Sammlung Lanbach

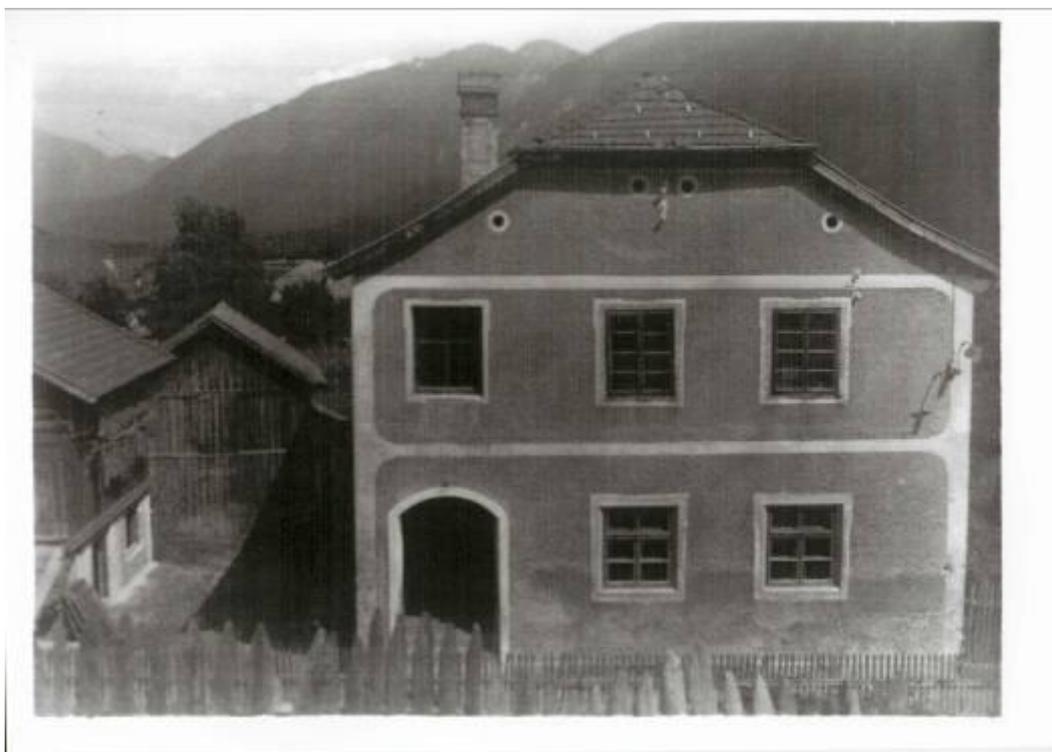
(Beschreibung von Ulrich Baumann) Seite 17

„Die Schulgasse erinnert an das alte Schulhaus. Im alten Schulhaus gab es kein fließendes Wasser. Das Wasser zum Tafelputzen und Händewaschen musste in einem Krug von einem Brunnen geholt werden. Das Klo war ein Plumpsklosett.

In jedem Klassenzimmer stand ein eiserner Kachelofen, der in der Nähe extrem heiß war, aber die Plätze hinten im Klassenzimmer kalt ließ.

Mein Vater hatte für uns drei Buben eine Schultasche aus Holz gemacht. Es war ein Holzkistchen mit Schulterriemen und einem Lederdeckel zum Zuhängen, passend für unsere Schiefertafel, Griffelschachtel, Lesebuch, Rechenbuch und unser Schönschreibheft. Ein kleiner Schwamm und ein Wischlappen war mit einer Schnur an der Schiefertafel befestigt und hing baumelnd aus der Schultasche. Andere Kinder hatten diese Sachen in einem Rucksack verstaut. Ob es keine richtigen Schultaschen zu kaufen gab, oder ob sie einfach zu teuer waren, kann ich nicht sagen. Ein kleines Tintenfässchen steckte in der Mitte jeder Schulbank. Mit einem Federstiel wurde Schönschreiben geübt.“

Foto Schulhaus alt in der Trujegasse (Fotosammlung H. Fischer)



Lehrkörper 1949/50



Lehrkörper der VS Tarrenz 1949/50; Fotosammlung H. Fischer;
VD Othmar Friedl, Josefine Singer, Fräulein Mark, Helmut Kolb.
Friedl übernahm die Funktionen seiner Vorgänger und auch die des Standesbeamten dazu.

Strad:

eigenständige Schule bereits seit der Mitte des 19. Jahrhunderts; bei Kriegsende um 1945 fand der Unterricht in einem Zimmer oberhalb der Stube von Zoller Wilhelm statt. Aus dem Gemeindeprotokoll vom 6. Okt. 1946:

„Auf Grund der Fraktionsversammlung am 29.9.1946 in Strad, laut welcher sich die Fraktion bereit erklärt, das Holz für den Schulneubau zu stellen und noch in die Säge zu liefern, sowie dass die Fraktion Dollinger den Aushub leistet, beschließt der Gemeinderat, den Schulhausneubau in die Wege zu leiten.“

Gemeinderatssitzung vom 10. Juni 1950:

„Es wird beschlossen, dem Wilhelm Zoller das gegenwärtige Schulzimmer nach Fertigstellung des neuen Schulzimmers in der neuen Schule, zum Preise von 550.- Schilling zu überlassen.“

Gemeinderatssitzung vom 13. Juli 1950:

„Es wird beschlossen, die Maurerarbeiten im Schulhaus Strad einem Meister zu übergeben.“

1950/51 Errichtung des neuen Schulhauses in Strad

Foto einklassige Volksschule in Strad 1947/48; Fotosammlung H. Fischer



Einklassige Volksschule in Strad ca 1948:

sitzend: Donnemiller Fritz, Reich Hermann, Riedl Harald, Zoller Adolf, Zoller Roman;
2. Reihe: Rosmarie Tiefenbrunner, Herlinde Großkopf, Margit Zoller, Traudl Lang,
Gertrud Zoller, Maria Prantl, Elfriede Lang, Olga Prantl.

Lehrerin?



Schulhaus alt in Strad bei Wilhelm Zoller; Fotosammlung H. Fischer
Siegfried Peer Lehrer in Strad von 1949 bis 1959
Ewald Baumann Lehrer in Strad 1959 - 1966

Obtarrenz:

ebenfalls seit der Mitte des 19. Jahrhunderts eigenständige Schule;

1943 Lehrerin Nothburga Hausegger

1948 einklassige Volksschule in Obtarrenz; Fotosammlung H. Fischer



Namen:

Einklassige Volksschule in Obtarrenz:

hinten von links: Tiefenbrunner Robert, Flür Robert, Flür Gebhard, Ruetz Wilfried,
Tiefenbrunner Rosmarie, Ruetz Tilly, Pangratz Luise, Flür Irmgard, Flür Emma,
Tiefenbrunner Hanni;

vorne von links: Flür Margreth, Tiefenbrunner

1960/61 neues Schulhaus in Obtarrenz errichtet

Das neue Schulhaus Volksschule Tarrenz seit 1964:

Quelle: VD OSR E: Baumann

Das neue Schulhaus in der Trujegasse wurde 1964 - 1968 errichtet und 1967/68 bezogen; teilweise fand der Unterricht 1966/67 noch im alten Schulhaus in der Schulgasse statt. Die Einweihung des neu errichteten Schulhauses war 1968.

Die Volksschule Strad wurde 1966 aufgelassen.

Die Volksschule Obtarrenz wurde 2 Jahre später also 1968 aufgelassen, und die Obtarrenzer Kinder besuchten die neue Volksschule in Tarrenz.

1977 bis 1982 waren 3 bzw. 2 Klassen der Hauptschule Imst Oberstadt im Gebäude der Volksschule Tarrenz, Trujegasse untergebracht.

1959 – 1966 VD OSR Siegfried Peer

1966/67 VD Ewald Baumann als Schulleiter der vierklassigen Volksschule (3 Klassen wurden doppelt geführt=also 7 Klassen)

Quelle: Aufzeichnungen VD SR W. Buttinger seit 1973:

1973/74, 1974/75: Baumann, Klug, Schimpföbl, Krißmer, Buttinger, Hairer; Riedl - Gatt, Agerer
1975/76:



Foto privat

Von li.: Johann Hairer, Inge Schimpföbl, Hw. Pfarrer Riedl-Gatt, VD Ewald Baumann, Waltraud Krißmer, Hannelore Leitner, Waltraud Buttinger, Marianne Agerer

1976/77 und 1977/78: Baumann, Schimpföbl, Krißmer, Buttinger, Föger Hannelore, Markt Verena

1977 Im Gebäude der VS Tarrenz sind heuer zusätzlich 3 Klassen der Hauptschule Oberstadt (das sind 74 Schüler) untergebracht.

1978/79 In fünf Klassen der Volksschule Tarrenz werden heuer 127 Schüler unterrichtet.

Lehrkörper: Ewald Baumann, Hannelore Föger, Waltraud Krißmer, Waltraud Buttinger, M. Luise Unterlechner, Religion Pfarrer Riedl Gatt, Werken M. Agerer, Englisch Erich Lung; der Samstagsunterricht wird laut Abstimmungsergebnis beibehalten.

1979/80: Baumann, Krißmer, Buttinger, Leitner Ingeborg, Unterlechner M. Luise

1980/81: Baumann, Buttinger, Krißmer, Leitner, Unterlechner, neu in Religion: Tangl Bruno

1981/82 und 1982/83: In 4 Klassen der VS Tarrenz werden heuer 92 Kinder unterrichtet.

Lehrkörper: Baumann Ewald, Waltraud Buttinger, Waltraud Krißmer, Inge Leitner; Rel. Tangl Bruno, Werken: M. Agerer

Auch sind heuer noch 2 Klassen der Hauptschule Imst Oberstadt in Tarrenz.
 1983/84 fünf Klassen an der VS Tarrenz neu im Lehrkörper: Heel Hubert
 1984/85: sechs Klassen - neu im Lehrkörper sind Angelika Grünauer und Röck Marlene.
 Nicht mehr unterrichtet heuer Waltraud Krißmer (1960-1983)
 1985/86: neu: Thomas Bodner statt Grünauer Ang.
 1986/87: fünf Klassen:
 Reich, Buttinger, Baumann, Leitner, Heel, Bodner; Trenker Rudolf (neu für Rel)



Foto privat

Von li.: sitzend: Inge Schimpföbl-Leitner, Ewald Baumann, Waltraud Buttinger
 stehend: Hw. Pfarrer Rudolf Trenker, Margrit Reich, Hubert Heel, Thomas Bodner
 1987/88: fünf Klassen; neu: Christine Lanbach; Inge Leitner wurde versetzt nach Landeck/Perjen; sie war Lehrerin in Tarrenz von 1973-1987.



Foto privat

1991/92: OSR Ewald Baumann geht nach diesem Schuljahr in Pension; W. Buttinger hat heuer ein Sabbatjahr genommen
 1992/93: VD OSR Dietmar Hosp neu (bis 1998)
 1998/99: VD SR Waltraud Buttinger bis 2000(2 Jahre)

abgeschlossene Sanierung des Schulhauses außen und innen: im Herbst 2000
2000/2001: VD Thomas Bodner (bis 2008)
2008/2009: VD Hubert Markt

Auflistung der Direktoren an der Volksschule Tarrenz:

? bis 1904 Josef Donnemiller
1904 bis 1934 VD Julius Mehlhorn
1934 bis 1945 VD Otto Greif
1949 bis 1959 VD Othmar Friedl
1959 bis 1966 VD OSR Siegfried Peer
1966 bis 1992: VD OSR Ewald Baumann
1992 bis 1998: VD OSR Dietmar Hosp
1998 bis 2000: VD SR Waltraud Buttinger
2000 bis 2007: VD Thomas Bodner
ab 2007: VD Hubert Markt

Weitere Aufzeichnungen:

Josefine Singer:

geb. 29.5.1898 in Tarrenz, gest. 15.12.1983 in Tarrenz; viele Jahrzehnte Lehrerin in Tarrenz
(Quelle: Walter Schatz Dorfchronik Tarrenz)

Aloisia Lung, vulgo „Datlerin“: geb. am 29.9.1887 in Tarrenz, gest. am 6.7.1970;

Frau Aloisia Lung war „Hilfslehrerin“.(Quelle Walter Schatz-Dorfchronik Tarrenz)

VD Ewald Baumann:

Ewald Baumann - geb. 30.03.1930 in Obsteig; 1950-1959 Lehrer in Tarrenz, in der Schulgasse;
1959-1966 Lehrer in Strad; 1966-1992 VD in Tarrenz, zum Teil noch in der alten Schule;
gesamte Übersiedlung in die neue Schule 1967 im Jänner. (Quelle: Ewald Baumann)

HD Siegfried Peer:

Siegfried Peer - Lehrer in Strad bis 1959; VD von 1959 bis 1966 VS Tarrenz; dann HD in
Schwaz. (Quelle Siegfried Peer, wohnhaft in Schwaz, Haus der Generationen)

Waltraud Krißmer:

Lehrerin in Strad 1945; Lehrerin an der VS Tarrenz von 1959 bis 1983. (Quelle Waltraud
Krißmer, wohnhaft in Imst Eichenweg 19)

VD Waltraud Buttinger

W. Buttinger geb. am 29.08.1944 in Silz, 1964 Matura mit Auszeichnung an LnBA in Ibk,
Fallmerayerstraße, 1964-65 Lehrerin VS Arzl i. Pitztal, 1965-1967 Lehrerin an der Hauptschule
in Haiming, 1968-1971 Lehrerin an der VS Imst Unterstadt; 1973-2000 Lehrerin an der VS
Tarrenz und Direktorin von 1998-2000; Ruhestand seit Sept. 2000. (Quelle Waltraud Buttinger,
wohnhaft Tarrenz, Brenjurweg 17)

Waltraud Buttinger, am 10. Juni 2010 e.h.